

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Teilweise nichtöffentlich zu TOP 14 und 18

Hauptausschuss

4. Sitzung

1. März 2017

Beginn: 12.01 Uhr

Schluss: 14.48 Uhr

Anwesenheit: siehe Anlage 1

Vorsitz: Frédéric Verrycken (SPD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

I. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die Sprecher/-innenrunde auf den Terminplan für die Haushaltsberatungen 2018/19 verständigt hat.

Die Baustellenrundfahrt des Hauptausschusses wird voraussichtlich am 10.05.2017 ab 10.00 Uhr stattfinden.

(eilvernehmlich)

Des Weiteren wird der Sitzungssaal des Hauptausschusses, Raum 113, demnächst eine neue Bestuhlung erhalten.

Er ruft die Einladung mit der Tagesordnung nebst Konsensliste und einer Mitteilung auf.

Als Tischvorlagen sind verteilt worden:

Zu TOP 0:

Terminplan Haushaltsberatungen 2018/2019

Zu TOP 1:

- | | | |
|-----|---|--------------------------------------|
| I. | Empfehlung des UA VermV vom 01.03.2017
Vermögensgeschäft Nr. 21/2016
des Verzeichnisses der Vermögensgeschäfte | <u>0270</u>
Haupt |
| II. | Empfehlung des UA VermV vom 01.03.2017
Vermögensgeschäft Nr. 1/2017
des Verzeichnisses der Vermögensgeschäfte | <u>0271</u>
Haupt |

Zu TOP 7:

Änderungsantrag der Fraktion der CDU zum Schreiben Senat von Berlin - SenFin II LIP 4 – vom 14.02.2017 Mittelverwendung der dritten Zuführung zum Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt und Nachhaltigkeitsfonds (SIWANA III)	<u>0256 A</u> Haupt
--	--

Die Tagesordnung wird mit den Ergänzungen und Änderungen aus der Mitteilung so festgestellt.

Die Konsensliste wird angenommen (einenhämlich).

Hinweis: Mit der Mitteilung wurde der folgende Bericht von der Konsensliste genommen und auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 15.03.2017 gesetzt:

Bericht SenInnDS – V B 1 Hu – vom 25.01.2017 Lizenzmanagement gemäß Auflage A. 13 (1) in Verbindung mit Auflage A. 5 – Drucksache 17/2600 zum Haushalt 2016/17 Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme	<u>0239</u> Haupt
--	--------------------------------------

II. Anträge der Fraktionen: entfällt

III. Gemäß Konsensliste werden zustimmend zur Kenntnis genommen:

2. Zwischenbericht SenIAS – LAF ZS B DJ – vom 13.02.2017 [0049 A](#)
Haupt

**Konzept zur Errichtung eines Landesamtes für
Flüchtlingsangelegenheiten**
(Berichtsauftrag aus der 110. Sitzung der 17. WP vom
21.06.2016)

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 03.04.2017

Schreiben RBm – Skzl – V C 2.4. – vom 03.02.2017 [0061 A](#)
Haupt

**Studentischer Wohnraum – Folgebericht zum
Schwerpunkt der Finanzierung**
(Berichtsauftrag aus der 109. Sitzung der 17. WP vom
08.06.2016)

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 31.05.2017

2. Zwischenbericht SenBildJugFam – I D-I D 1.4 – vom 06.02.2017 [0131 B](#)
Haupt

**Bericht zum Gebäudescan der Schulbauten mit
Sanierungsbedarf**
(Berichtsauftrag aus der 109. Sitzung der 17. WP vom
08.06.2016 und der 2. Sitzung vom 18.01.2017)

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 15.03.2017

Schreiben RBm – Skzl – V D 3 – vom 02.02.2017 [0141 A](#)
Haupt

**Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus
Virchow-Klinikum**
Umstrukturierungen und Investitionsbedarfe
(Berichtsauftrag aus der 109. Sitzung der 17. WP vom
08.06.2016)

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 31.08.2017

Auf Vorschlag des Vorsitzenden: Fristverlängerung bis
zum 31.05.2017

Zwischenbericht SenBildJugFam – I D 2.4 – vom
09.02.2017

Schul- und Sportanlagenanierungsprogramm
gemäß Auflage B. 60 – Drucksache 17/2600 zum
Haushalt 2016/2017

[0240](#)
Haupt

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 08.03.2017

Zwischenbericht SenStadtWohn – VII D – vom
17.02.2017

**Fehlendes Erhaltungsmanagement für öffentliche
Straßen Berlins**
gemäß Auflage I. 1. anlässlich der Entlastung für 2013
(Drucksache 17/3073)

[0260](#)
Haupt

m.d.B. um Fristverlängerung bis 31.05.2017

Auf Vorschlag des Vorsitzenden: Fristverlängerung bis zum 13.04.2017 (damit eine
Beratung im UA Haushaltskontrolle im Rahmen des Haushaltsentlastungsverfahrens
für das Haushaltsjahr 2014 erfolgen kann).

Schreiben SenInnDS – IV A 42 – vom 21.02.2017
Sportstättenanierungsprogramm – Bericht 2016
gemäß Auflage B. 41 – Drucksache 17/2600 zum
Haushalt 2016/2017

[0263](#)
Haupt

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 29.03.2017

IV. Gemäß Konsensliste werden zur Kenntnis genommen:

Abgeordnetenhaus

Bericht PräS Abghs vom 06.02.2017
**Krankheitsbedingte Abwesenheitszeiten
(Gesundheitsquote) in der Berliner Verwaltung
hier: Gesundheitsquote 2016 für die Verwaltung des
Abgeordnetenhauses von Berlin**

[0237](#)
Haupt

Kultur und Europa

Bericht SenKultEuropa – V C 2 Dr – vom 30.01.2017
Wirtschaftspläne für Zuschussempfänger
- Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
- Stiftung Preußischer Kulturbesitz
gemäß Auflage A. 7 – Drucksache 17/2600 zum
Haushalt 2016/17

[0020 B](#)
Haupt

Stadtentwicklung und Wohnen

Bericht SenStadtWohn – V D 1 – vom 27.01.2017
Jagdschloss Glienicke, Sanierung der Ufermauer einschließlich Erneuerung der angrenzenden Uferbefestigung
(Nachträgliche Information über die während der Beratungspause des Hauptausschusses erfolgte Zustimmung der Senatsverwaltung für Finanzen zur Verwendung der nach § 24 Abs. 3 LHO gesperrten Mittel)

[0241](#)
Haupt

Bericht SenStadtWohn – II D Ö – vom 26.01.2017
Umgestaltung von Stadtplätzen
1. Bezirk Pankow, Arnswalder Platz
2. Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg, Toranlage Knorrpromenade
3. Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf, Steinplatz
(Nachträgliche Information über die während der Beratungspause des Hauptausschusses erfolgte Zustimmung der Senatsverwaltung für Finanzen zur Verwendung der nach § 24 Abs. 3 LHO gesperrten Mittel)

[0243](#)
Haupt

Wirtschaft, Energie und Betriebe

Bericht SenWiEnBe – II E De – vom 15.02.2017
Information über die beabsichtigte Auftragsvergabe für eine technische Dienstleistung zur Umsetzung für ein geplantes 5G-Testfeld Berlin
(Nr. 3 der Verwaltungsvorschriften zur Transparenz bei der Vergabe von Aufträgen zu Gutachten- und Beratungsdienstleistungen)

[0262](#)
Haupt

Finanzen

Bericht SenFin – I D – vom 24.01.2017
**Nachnutzung des Altstandortes des OSZ
Chemie/Physik/Biologie in der Rudower Str. 184 –
Kapazitäten, Erschließungsnotwendigkeit, mögliche
Träger und Zeitplan**
(Berichtsauftrag aus der 1. Sitzung vom 30.11.2016)

[0031 A](#)
Haupt

Bericht SenFin – II D – vom 03.02.2017
**3. Fortschreibung der Globalsumme
Hier: Nachtragshaushalt 2017**
(Rundschreiben SenFin vom 03.02.2017)

[0207 B](#)
Haupt

Bericht SenFin – IV A – vom 01.02.2017
**Entwicklung der Personalkosten und der Vollzeit-
Äquivalente 2016**
gemäß Auflage A. 17 – Drucksache 17/2600 zum
Haushalt 2016/17
Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

[0249](#)
Haupt

V. Gemäß Konsensliste werden den Unterausschüssen überwiesen:

Unterausschuss Haushaltskontrolle

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 18/0127
**Entlastung wegen der Einnahmen und Ausgaben des
Rechnungshofs von Berlin im Haushaltsjahr 2015**

[0254](#)
Haupt
zur Vorberatung

Bericht SenBildJugFam – III F 3 – vom 10.02.2017
**Finanzielle Nachteile Berlins in Millionenhöhe
aufgrund von Zahlungen an Betreiber von
Kindertagesstätten für nicht vorgehaltenes
pädagogisches Personal
hier: Folgebericht, der die Auswirkungen der
Erweiterung der Gebührenfreiheit und der
Umsetzung des ISBJ berücksichtigt**
(Berichtsauftrag aus der 110. Sitzung der 17. WP vom
21.06.2016)

[0250](#)
Haupt
zur Erledigung
– s. TOP 15 –

VI. Gemäß Konsensliste werden den Fachausschüssen zur Verfügung gestellt:

Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie

Bericht SenBildJugFam – III B 2 – vom 17.02.2017
Erkenntnisse aus der Kita-Nutzungserhebung
(Berichtsauftrag aus der 77. Sitzung der 17. WP vom
06.05.2015)

[0257](#)
Haupt

m.d.B. um Stellungnahme bis zur Sitzung des Hauptausschusses am 26.04.2017.

VII. Zurückstellungen:

Zur Sitzung am 29.03.2017:

Anschreiben SenFin – I C – vom 10.02.2017
**Flughafen Berlin Brandenburg GmbH –
Entscheidung der EU zur Finanzierung des
Flughafens Berlin Brandenburg „Willy Brandt“
(BER)**
(mit Anlage VS-Vertraulich – § 5 Nr. 3 GSO Abghs
Berlin)

[0069 B](#)
Haupt
VS-Vertraulich
Beratung
hinsichtlich
der Anlage

Hinweis: Es wurden zu diesem Termin in der 3. Sitzung am 08.02.2017 weitere Berichte zum Flughafen Berlin Brandenburg (BER) erbeten.

Punkt 0 der Tagesordnung

Terminplan Haushaltsberatungen 2018/2019

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Terminplan für die Haushaltsberatungen 2018/2019 (s. Anlage 2) wird zugestimmt.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Finanzen – 15

Punkt 1 der Tagesordnung

- a) **Beschlussfassung über Empfehlungen
des Unterausschusses Vermögensverwaltung
zu Vorlagen – zur Beschlussfassung –
gemäß § 38 GO Abghs
hier:**

- I. Empfehlung des UA VermV vom 01.03.2017
**Vermögensgeschäft Nr. 21/2016
des Verzeichnisses der Vermögensgeschäfte**

[0270](#)
Haupt

Nach einem Bericht des Vorsitzenden des UA VermV, Herrn Abg. Statzkowski (CDU), wird ohne Aussprache beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, die Vorlage – zur Beschlussfassung – gemäß § 38 der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses von Berlin (Nr. 21/2016 des Verzeichnisses über Vermögensgeschäfte) entsprechend dem Beratungs- und Abstimmungsergebnis des Unterausschusses Vermögensverwaltung anzunehmen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Dringlichkeit wird empfohlen.

- II. Empfehlung des UA VermV vom 01.03.2017
**Vermögensgeschäft Nr. 1/2017
des Verzeichnisses der Vermögensgeschäfte**

[0271](#)
Haupt

Nach einem Bericht des Vorsitzenden des UA VermV, Herrn Abg. Statzkowski (CDU), wird ohne Aussprache beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, die Vorlage – zur Beschlussfassung – gemäß § 38 der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses von Berlin (Nr. 1/2017 des Verzeichnisses über Vermögensgeschäfte) entsprechend dem Beratungs- und Abstimmungsergebnis des Unterausschusses Vermögensverwaltung anzunehmen.

(einstimmig mit SPD, LINKE und GRÜNE bei Enthaltung CDU, AfD und FDP)

Dringlichkeit wird empfohlen.

- b) **Beschlussfassung über eine Empfehlung
des Unterausschusses Vermögensverwaltung zu
Unterrichtung gemäß § 64 Absatz 2 Satz 1 Nr. 8
i. V. m. Absatz 9 sowie § 112 Absatz 2 LHO**

Es liegt keine Empfehlung vor.

Punkt 2 der Tagesordnung

- a) Vorlage – zur Beschlussfassung – [0109](#)
Drucksache 18/0055 [Haupt](#)
**Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens
für Daseinsvorsorge- und nicht betriebsnotwendige
Bestandsgrundstücke des Landes Berlin (SODA
ErrichtungsG)**
- b) Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion [0109 A](#)
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [Haupt](#)

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0109 A](#) wird zugestimmt.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Sodann wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 18/0055 – mit folgenden soeben beschlossenen Änderungen anzunehmen:

1. § 1 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Die Senatsverwaltung für Finanzen entscheidet über Zuweisungen und Entnahmen und führt ein entsprechendes Verzeichnis über die Grundstücke des SODA. Das Verzeichnis und im Fortgang beabsichtigte Zuweisungen und Entnahmen sind dem Unterausschuss Vermögensverwaltung des Hauptausschusses jeweils vorab zur Kenntnisnahme vorzulegen.“

2. § 2 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Das SODA hat die Aufgabe, die Verwaltung und Bewirtschaftung der ihm übertragenen Grundstücke zu übernehmen. Dies umfasst insbesondere den Abschluss von Miet- und Pacht- und allen für die Bewirtschaftung notwendigen Verträgen sowie deren Verwaltung, das Controlling, das Portfoliomanagement, die Durchführung von Bauunterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen einschließlich der Objektvorberei-

tung und -planung, Datenhaltung, Datencontrolling und -analyse, Qualitätsmanagement, Energie- und Medienmanagement sowie die Verwaltung von Erbbaurechten. Das SODA übernimmt für die ihm nach Absatz 1 übertragenen Grundstücke die Bauherreneigenschaft.“

3. § 6 Absatz 2 wird wie folgt gefasst:

„(2) Die Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung und die ihr obliegende Sorgfalt eines ordentlichen und gewissenhaften Geschäftsleiters sowie alle weiteren wesentlichen Angelegenheiten des SODA werden vom Aufsichtsrat des SODA überwacht, der sich aus den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Liegenschaftsfonds Berlin Verwaltungsgesellschaft mbH zusammensetzt.“

4. § 9 wird wie folgt gefasst:

„Dieses Gesetz tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.“

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Dringlichkeit wird empfohlen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis Anfang Juni zur Umsetzung und Anwendung des SODA ErrichtungsG zu berichten.

(einstimmig; auf Antrag CDU)

Punkt 3 der Tagesordnung

Bericht SenFin – I B – vom 07.02.2017

**Bericht zu einem konkreten Konzept der Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH (berlinovo) für den Bau von Wohnplätzen für Flüchtlinge
Hier: Seehausener Straße**

(Berichtsauftrag aus der 96. Sitzung der 17. WP vom 27.09.2016)

[0242](#)

Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0242](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin,

wird gebeten, dem Hauptausschuss, anknüpfend an die Vorlage einer Musterkalkulation eines MUFs, bis zum 30.06.2017 zu erläutern, wie sich die Musterkalkulation einer übernehmenden Wohnungsbaugesellschaft gestaltet. Wie teilen sich die Umbaukosten hinsichtlich Wohnwertsteigerung und Rückbaukosten auf? Wie werden die Mieten, auch unter Berücksichtigung der politischen Verabredungen mit den öffentlichen Wohnungsbaugesellschaften, gestaltet?

(einvernehmlich auf Antrag LINKE)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 30.06.2017 in Ergänzung des Berichtsauftrages aus der 2. Sitzung am 18.01.2017 (TOP 18) zu erläutern, auf welcher Grundlage die Schätzungen zu den Unterbringungszahlen von Flüchtlingen basieren und wo und aus welchen Gründen Leerstände in Flüchtlingsunterkünften, auch unter der Berücksichtigung der politischen Entscheidung zu einer qualitativen Unterbringung der Flüchtlinge, bestehen.

(einernehmlich auf Antrag SPD und AfD)

SenFin

wird gebeten, kontinuierlich zu den Planungen weiterer MUFs zu berichten.

(einernehmlich auf Vorschlag des Vorsitzenden)

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht SenFin – I F – vom 08.02.2017

Kontrollmechanismen bei derivativen

**Finanzinstrumenten – Ergänzung zum Bericht für
das Jahr 2015**

(Berichtsauftrag aus der 2. Sitzung vom 18.01.2017)

[0067 A](#)

Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0067 A](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 5 der Tagesordnung

Vertraulicher Bericht SenFin – I F – vom 16.02.2017

Liquiditätsbericht IV. Quartal 2016

gemäß Auflage B. 86 – Drucksache 17/2600 zum
Haushalt 2016/17

[0010 A](#)

Haupt

Vertrauliche
Beratung

Ohne Aussprache wird der Bericht [0010 A](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 5 A der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Gesamter Erhaltungs- und Erweiterungs-
Investitionsbedarf im Öffentlichen Bereich Berlins
und dessen Bedeutung für die einzelnen Ebenen der
öffentlichen Finanzwirtschaft (gemäß dem
Schalenkonzept)**
(auf Antrag der Fraktion der AfD)

[0266](#)
Haupt

Nach Aussprache – s. Inhaltsprotokoll – wird die Besprechung [0266](#) abgeschlossen.

SenFin

wird gebeten, zum 30.08.2017 eine Gesamtübersicht zu den geplanten Kerninvestitionen und auch Sanierungsinvestitionen (baulicher Unterhalt) vorzulegen.

(einernehmlich auf Antrag SPD und AfD)

Punkt 6 der Tagesordnung

Schreiben Senat von Berlin – II B – vom 14.02.2017
Vorläufiger Jahresabschluss 2016
Hier: Höhe der Nettoschuldentilgung zulasten der
Zuführung an das SIWANA
gemäß § 4 Abs. 2 SIWANA-ErrichtungsG

[0081 C](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0081 C](#) wird, wie vom Senat vorgeschlagen, gemäß § 4 Absatz 2 SIWANA-Errichtungsgesetz zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU und FDP
bei Enthaltung AfD)

Punkt 7 der Tagesordnung

- a) Schreiben Senat von Berlin – SenFin II LIP 4 – vom 14.02.2017 [0256](#)
**Mittelverwendung der dritten Zuführung zum
Sondervermögen Infrastruktur
der Wachsenden Stadt und Nachhaltigkeitsfonds
(SIWANA III)**
gemäß § 4a SIWANA-ErrichtungsG Haupt
- b) Änderungsantrag der Fraktion der CDU [0256 A](#)
(als Tischvorlage verteilt) Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Auf Antrag der CDU werden die lfd. Nummern der Anlage zum
trag [0256 A](#) einzeln wie folgt abgestimmt:

- Die lfd. Nr. 4a des Änderungsantrags [0256 A](#) wird abgelehnt.
(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU und AfD
bei Enthaltung FDP)
- Die lfd. Nr. 5 des Änderungsantrags [0256 A](#) wird abgelehnt.
(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU und AfD
bei Enthaltung FDP)
- Die lfd. Nr. 12 des Änderungsantrags [0256 A](#) wird abgelehnt.
(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU
bei Enthaltung AfD und FDP)
- Die lfd. Nr. 12a des Änderungsantrags [0256 A](#) wird abgelehnt.
(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU
bei Enthaltung AfD und FDP)
- Die lfd. Nr. 12b des Änderungsantrags [0256 A](#) wird abgelehnt
(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU
bei Enthaltung AfD und FDP)

- Die lfd. Nr. 14 des Änderungsantrags [0256 A](#) wird abgelehnt
(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU und AfD
bei Enthaltung FDP)

Schlussabstimmung über den Änderungsantrag [0256 A](#):

Der Änderungsantrag der Fraktion der CDU [0256 A](#) wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU
bei Enthaltung AfD und FDP)

Sodann wird beschlossen:

Dem Schreiben [0256](#) wird, wie vom Senat gemäß beigefügter Anlage vorgeschlagen, gemäß § 4a SIWANA-Errichtungsgesetz zugestimmt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP
bei Enthaltung CDU)

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 30.06.2017 folgende Fragen zu beantworten:

- Zur lfd. Nummer 1: Welche Maßnahmen sind bei der Erhöhung der Investitionen im Bereich Wissenschaft vorgesehen?
- Zur lfd. Nummer 3: Bitte um Darstellung, welche Baumaßnahmen mit welchen Standards, in welchem Tempo und an welchen Standorten finanziert werden sollen.
- Zur lfd. Nummer 7: Es wird um eine Begründung der Schwerpunktsetzung und Einordnung der aufgeführten Einzelmaßnahmen in die geplante Entwicklung und geplanten Maßnahmen an den einzelnen Standorten gebeten.
- Zur lfd. Nummer 10: Wie werden die Mittel der Eigenkapitalzuführung an städtische Wohnungsbaugesellschaften verteilt? Welche Maßnahmen werden umgesetzt und wie gehen die Wohnungsbaugesellschaften mit der Zuführung um?
- Zur lfd. Nummer 11: Wo und an wen werden die Mittel ausgereicht und welche Maßnahmen werden im Rahmen der energetischen Sanierung finanziert? Führen die energetischen Sanierungsmaßnahmen zu Mietsteigerungen? Wenn ja, in welcher Höhe?
- Zur lfd. Nummer 16 (WLAN): Wie sieht der Zeitplan der Senatsverwaltung zur Implementierung des WLANs in Berliner Krankenhäusern und Reha-Einrichtungen aus? Auf Grundlage welcher Kalkulation ergibt sich für die Planung ein Ansatz von 2 Mio. Euro? Nach welchen Kriterien bzw. Planungsüberlegungen werden die 2 Mio. Euro eingesetzt? Inwiefern wird bei der Vergabe zwischen landeseigenen Krankenhäusern, anderen öffentlichen Krankenhäusern

und privaten Trägern unterschieden? Welche Mittel und langfristigen finanziellen Aufwendungen ergeben sich für die Krankenhäuser und Reha-Einrichtungen durch die WLAN Ausstattung?

- Zur lfd. Nummer 16 (Elektronische Akte/IT): Wie ist der Status quo bei der elektronischen Ausstattung der Bezirke und wie sind die Planungen hierzu?

(eilvernehmlich auf Antrag CDU, LINKE und AfD)

Punkt 8 der Tagesordnung

Schreiben SenBildJugFam – III B 11 – vom 07.02.2017

[0255](#)

Sondervermögen Wachsende Stadt (SIWA)

Haupt

**Antrag auf Veränderung der Bestückungsliste im
Deckungskreis 2 – Kita**

Kapitel 9810/Titel 80033

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0255](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung CDU und AfD)

SenBildJugFam

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 26.04.2017 detailliert zu erläutern, aus welchen Gründen die Baugenehmigung für den Bau einer Kita durch den Baustadtrat versagt wurde. Welche Neuplanungen gibt es und welche finanziellen Auswirkungen haben diese?

(eilvernehmlich auf Antrag SPD und CDU)

Punkt 9 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs

[0245](#)

Umsetzung Beamtenbesoldungsanpassung

Haupt

(auf Antrag der Fraktion der CDU)

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der Fraktion der CDU eilvernehmlich die Erstellung eines Wortprotokolls.

Nach Aussprache – s. Wortprotokoll – wird die Besprechung [0245](#) abgeschlossen.

Bezirke

Punkt 10 der Tagesordnung

Schreiben BA Friedrichshain-Kreuzberg – FM-ID 2 –
vom 10.02.2017

[0261](#)
Haupt

**Antrag zur Aufhebung einer Sperre für die
Maßnahme**

**Kapitel 3701/Titel 70115 – Neubau einer
Grundschule am Standort der Emanuel-Lasker-
Oberschule, Modersohnstraße**

gemäß § 6 Satz 2 Haushaltsgesetz 2016/2017 in
Verbindung mit § 24 Abs. 3 LHO und § 22 Satz 3 LHO

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0261](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(einstimmig mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung CDU und AfD)

Regierender Bürgermeister – 03

Punkt 11 der Tagesordnung

Antrag der AfD-Fraktion
Drucksache 18/0034

[0092](#)
Haupt
EuroBundMed

Kündigung des Rundfunkstaatsvertrages

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses EuroBundMed vom 15.02.2017
vor, den Antrag abzulehnen (mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und
FDP gegen AfD).

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/0034 – gemäß
der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Europa- und Bundesangelegenheiten,
Medien abzulehnen.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

Inneres und Sport – 05

Punkt 12 der Tagesordnung

Antrag der AfD-Fraktion
Drucksache 18/0013
Erstellung einer Dunkelfeldstudie

[0039](#)
Haupt
InnSichO

Es liegt eine Beschlussempfehlung, [0039 A](#), des Ausschusses InnSichO vom 13.02.2017 vor, den Antrag auch mit Änderungen abzulehnen (mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP).

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/0013 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Inneres, Sicherheit und Ordnung, Digitale Verwaltung, Datenschutz, Informationsfreiheit und zur Umsetzung von Artikel 13 Abs. 6 GG sowie § 25 Abs. 10 ASOG abzulehnen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

Eine Sitzungsunterbrechung erfolgt von 13.37 Uhr bis 13.52 Uhr.

Umwelt, Verkehr und Klimaschutz – 07

Punkt 13 der Tagesordnung

Bericht SenUVK – VLB AL – vom 17.02.2017
Fortschrittsbericht Verkehrslenkung
(Berichtsauftrag aus der 2. Sitzung vom 18.01.2017)

[0058 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0058 A](#) zur Kenntnis genommen.

Herr StS Kircher (SenUVK) sagt zu, dem Hauptausschuss Anfang Juni 2017 einen Fortschrittsbericht zur Verkehrslenkung vorzulegen.

Kultur und Europa – 08

Punkt 14 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben RBm – Skzl – V A 3 Hae –
vom 25.08.2016
**Sicherung Nutzung Maxim Gorki Theater –
Liegenschaft Am Festungsgraben 2 in Berlin-Mitte
Über- oder außerplanmäßigen Ausgaben und
Verpflichtungsermächtigungen
– ersetzt die rote Nummer 2836 der 17. WP –**
gemäß Auflage A. 1 – Drucksache 17/2600 zum
Haushalt 2016/17 und Berichtsauftrag aus der 109.
Sitzung der 17. WP vom 08.06.2016
(Rote Nummer 2836-1 aus der 17. WP übernommen)

[0188](#)
Haupt
vertrauliche
Beratung

Hinweis: Es liegt ein Schreiben von Herrn Senator Dr. Lederer (SenKultEuropa) an den Vorsitzenden des Hauptausschusses vom 17.01.2017 vor, dass der Vorgang in die 18. Wahlperiode übernommen werden soll.

Der Ausschuss schließt von 14.08 bis 14.23 Uhr die Öffentlichkeit aus.

(einvernehmlich)

Nach Aussprache in teilweise nichtöffentlicher Sitzung – s. öffentlicher und nichtöffentlicher Teil des Inhaltsprotokolls – wird beschlossen:

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das Schreiben [0188](#) dahin gehend redaktionell geändert werden muss, dass die Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen nunmehr für das Jahr 2017 beantragt wird.

Herr StS Dr. Wöhlert (SenKultEuropa) bestätigt diese Änderung und erklärt sie zu Protokoll.

Sodann wird beschlossen:

Dem Schreiben [0188](#) wird unter Berücksichtigung der Änderung wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung AfD)

Der Senat

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 10.05.2017, einen Folgebericht zum Inhalt und Umfang der geplanten Baumaßnahmen vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Vorschlag des Vorsitzenden)

Bildung, Jugend und Familie – 10

Punkt 15 der Tagesordnung

Bericht SenBildJugFam – III F 3 – vom 10.02.2017
**Finanzielle Nachteile Berlins in Millionenhöhe
aufgrund von Zahlungen an Betreiber von
Kindertagesstätten für nicht vorgehaltenes
pädagogisches Personal
hier: Folgebericht, der die Auswirkungen der
Erweiterung der Gebührenfreiheit und der
Umsetzung des ISBJ berücksichtigt**
(Berichtsauftrag aus der 110. Sitzung der 17. WP vom
21.06.2016)

[0250](#)
Haupt

Mit der Mitteilung auf die Konsensliste V. gesetzt und dem Unterausschuss Haushaltskontrolle zur Erledigung überwiesen.

Integration, Arbeit und Soziales – 11

Punkt 16 der Tagesordnung

Bericht SenGesSoz – II A 26 – vom 20.09.2016
**Kostenauswirkungen der neuen
Ausführungsvorschriften-Wohnen (AV-Wohnen)**
(Berichtsauftrag aus der 110. Sitzung der 17. WP vom
21.06.2016)
(Rote Nummer 0474 A aus der 17. WP übernommen)
(in der 3. Sitzung vom 08.02.2017 auf Antrag der Fraktion
der CDU von der Konsensliste IV. genommen)

[0133](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0133](#) als Zwischenbericht zur Kenntnis genommen.

(einenhellig; auf Antrag CDU)

SenIAS

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 14.06.2017 in einem Folgebericht auch die noch offenen Fragen hinsichtlich der Kosten der neuen AV-Wohnen und Subjektförderung zu beantworten.

Wie sind die aktuellen Zahlen des 2. Halbjahres 2016 hinsichtlich der Kosten für die AV-Wohnen und Entwicklung der Zahl der Bedarfsgemeinschaften? Wie viele Personen waren in einem Kostensenkungsverfahren und welche Ergebnisse gingen daraus hervor? Wie viele Bedarfsgemeinschaften tragen Teile ihrer Miete selbst und wie hoch ist dabei der Anteil an der Bruttokaltmiete? Wie groß ist die Differenz der Kosten der Unterkunft zwischen dem Anteil den das Land Berlin trägt und dem Aus-

gabenanteil, den der Bund beisteuert? Inwieweit gedenkt der Senat in seiner Haushaltsaufstellung für etwaige Anpassungen Vorsorge zu treffen?

(einvernehmlich auf Antrag SPD, CDU und GRÜNE)

Die Fraktionen können der Geschäftsstelle des Hauptausschusses bis Montag, 06.03.2017, 14:00 Uhr, weitere Fragen zu dem Bericht [0133](#) übermitteln, die von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales rechtzeitig zur Sitzung am 14.06.2017 schriftlich beantwortet werden sollen.

Von der Fraktion der CDU wurden folgende Fragen zum Bericht [0133](#) übermittelt, die von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales rechtzeitig zur Sitzung am 14.06.2017 schriftlich beantwortet werden sollen:

1. Wie hoch war die monatliche Zahl der Bedarfsgemeinschaften in Berlin, für die Ausgaben für KdU übernommen wurden, in den jeweiligen Monaten der Jahre 2014, 2015 und 2016?
2. Wie hoch ist die monatliche Zahl der Bedarfsgemeinschaften in Berlin, für die Ausgaben für KdU übernommen wurden und bei denen die Richtwerte für die Übernahme der KdU überschritten wurden in den jeweiligen Monaten der Jahre 2014, 2015 und 2016?
3. Beabsichtigt der Senat eine Anpassung der Überschreitungsbandbreite bei Wohnungen des sozialen Wohnungsbaus, und falls ja, mit welcher Begründung?
4. Welche Auswirkungen hat die Mietpreisbremse auf die aufgewandten Beträge für die Übernahme der KdU?

Stadtentwicklung und Wohnen – 12

Punkt 17 der Tagesordnung

Schreiben SenStadtWohn – II D Ö – vom 17.02.2017
**Kapitel 2712/Titel 72004 – Umgestaltung von
Stadtplätzen
Bezirk Mitte, Leipziger Straße zwischen
Spittelmarkt und Charlottenstraße, Instandsetzung
des nördlichen Gehweges
Antrag zur Aufhebung einer Sperre**
gemäß § 6 Satz 2 Haushaltsgesetz 2016/2017 i.V.m.
§ 24 Abs. 3 LHO, § 22 Satz 3 LHO und Auflage A. 27
zum Haushalt 2016/2017 – Drucksache 17/2600

[0258](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0258](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung CDU und AfD)

SenStadtWohn

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 29.03.17 eine grafische Darstellung (Karte) des Umbaus und der Neugestaltung des Straßen- und Stadtraums vorzulegen.

(einvernehmlich auf Antrag CDU)

Punkt 18 der Tagesordnung

- a) Bericht Senat von Berlin – StadtUm II A FT 2 – vom [0199](#)
21.06.2016 Haupt
**Planungen und Entwicklungen des Flughafenareals
in Tempelhof inkl. des Flughafengebäudes**
gemäß Auflage B. 73 Absatz 1 – Drucksache 17/2600
zum Haushalt 2016/2017
(Rote Nummer 1497 K aus der 17. WP übernommen)
- b) Bericht SenStadtUm – II A 22 – vom 30.08.2016 [0199 A](#)
Tempelhof Projekt GmbH Haupt
**Regressforderungen im Eventbereich und
Sachstandsbericht zur Gebäudeentwicklung**
(Berichtsauftrag aus der 110. Sitzung der 17. WP vom
21.06.2016)
(Rote Nummer 1497 L aus der 17. WP übernommen)
(a) und b) in der 3. Sitzung vom 08.02.2017 auf Antrag
der Fraktion der CDU von der Konsensliste IV. genom-
men)

Der Ausschuss schließt von 14.40 bis 14.45 Uhr die Öffentlichkeit aus.

(einvernehmlich)

Nach Aussprache in teilweise nichtöffentlicher Sitzung – s. öffentlicher und nichtöffentlicher Teil des Inhaltsprotokolls – werden die Berichte [0199](#) und [0199 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenStadtWohn

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 14.06.2017 einen Folgebericht zur jetzigen Situation und den weiteren Planungen vorzulegen. Wie weit sind die Maßnahmen im Rahmen der vorgelegten Zeitpläne fortgeschritten?

Welche Überlegungen gibt es zur Vermietung und künftigen Nutzung als Veranstaltungsfläche? Welche Perspektive hat die weitere Flüchtlingsunterbringung an dem Standort?

Welche Zukunft hat die Tempelhof Projekt GmbH? Welche Überlegungen gibt es bezüglich der Aufgaben und des Personals? Ist eine Überführung der Tempelhof Projekt GmbH in den Zuständigkeitsbereich einer anderen Senatsverwaltung geplant?

(einvernehmlich auf Antrag CDU)

Punkt 19 der Tagesordnung

Bericht SenStadtWohn – IV A 32 – vom 29.12.2016

[0097](#)

**Umsetzungssachstand im Bereich des
Zweckentfremdungsverbot-Gesetzes**

Haupt

(Berichtsauftrag aus der 111. Sitzung der 17. WP vom 07.09.2016)

(in der 2. Sitzung vom 18.01.2017 dem Ausschuss StadtWohn m.d.B. um Stellungnahme bis zum 31.03.2017 zur Verfügung gestellt)

Es liegt eine Stellungnahme des Ausschusses StadtWohn vom 15.02.2017 vor, wonach der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis genommen hat und von einer inhaltlichen Stellungnahme absieht (einstimmig mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung CDU und AfD).

Ohne Aussprache wird der Bericht [0097](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 20 der Tagesordnung

Bericht SenStadtWohn – IV B 11 / IV Fin – vom 17.02.2017

[0259](#)

**Kassenmittelabfluss 2016 der Kapitel 1240
und 1295**

Haupt

gemäß Auflage B. 78 – Drucksache 17/2600 zum Haushalt 2016/17

Ohne Aussprache wird der Bericht [0259](#) zur Kenntnis genommen.

Wirtschaft, Energie und Betriebe – 13

Punkt 21 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke
und der Fraktion Bündnis90/Die Grünen
Drucksache 18/0116

[0223](#)
Haupt
WiEnBe

Gesetz zur Änderung des Berliner Betriebe-Gesetzes (BerlBG)

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses WiEnBe vom 13.02.2017 vor, den Antrag anzunehmen (mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP).

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/0116 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Wirtschaft, Energie, Betriebe anzunehmen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

Dringlichkeit wird empfohlen.

Punkt 22 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Frédéric Verrycken

Anja Schillhaneck